

Deutsch-Russische Gesellschaft Rhein/Ruhr e.V.

Mitglied im Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften BDWO

Ehrenvorsitzende Walborg Schröder, Zur Obstwiese 3, 51515 Kürten

Telefon: 02207 / 91 91 12 14 E-Mail: walborg.schroeder@freenet.de

An den

BDWO Berlin

Statt eines Grußwortes

Lieber Peter, liebe Vorstandsmitglieder,

sehr gut erinnere ich mich an den Tag der Gründung des BDWO vor zwanzig Jahren in Berlin. Wir Gründungsmitglieder gingen mit viel Engagement an die von der neuen politischen Situation gestellten Herausforderungen, unsere völkerverbindende Tätigkeit zu gestalten, heran. Hatten sich doch die einzelnen Regionalverbände in der Bundesrepublik schon seit der Gründung der Deutsch-Sowjetischen Gesellschaften in den siebziger Jahren dem Abbau der vielen Vorurteile und dem besseren Verständnis zwischen der Bundesrepublik und der Sowjetunion gewidmet und z.B. zur Gründung vieler Städtepartnerschaften einen herausragenden Beitrag geleistet. Der Regionalverband Rhein/Ruhr initiierte z.B. zahlreiche Städtepartnerschaften. Mit dem Zerfall der Sowjetunion und der Einheit Deutschlands standen die alten und neu gegründeten Regionalverbände vor großen Herausforderungen. Wir packten es an der Basis und im BDWO mit den vielfältigsten Formen auf den verschiedensten Gebieten an. Die Gründung des BDWO war uns dabei eine große Hilfe. Und nicht zu vergessen die Zeitschrift „Wostok“ für ihren wertvollen Beitrag in der Kommunikation.

Dass in den verschiedenen Bundesländern und Regionen die Gesellschaften in den vergangenen Jahren einen nicht unbedeutenden Beitrag geleistet haben, ist auf verschiedenen Feldern lokal dokumentiert. So z. B. die „Aktion Versöhnung“ unseres Regionalverbandes Rhein/Ruhr, bei der wir in zwanzigjähriger Arbeit mit unserem russischen Partner viel Aufklärungsarbeit über im zweiten Weltkrieg in Russland vermisste deutsche Soldaten leisten konnten. Oder die geschichtliche Aufarbeitung des Erinnerns und Gedenkens an im Zweiten Weltkrieg umgekommene sowjetische Zwangsarbeiter und Soldaten der Roten Armee und die Pflege ihrer Grabstätten. Oder die enge Zusammenarbeit mit dem Verband der ehemaligen sowjetischen minderjährigen Zwangsarbeiter in Zeitungsbeiträgen, durch Besuche und in vielen Gesprächen mit Schülerinnen und Schülern. Oder die in Broschüren von Stadtarchiven dokumentierten Städtepartnerschaften. Oder die gute langjährige Zusammenarbeit mit der Liga für Russisch-Deutsche Freundschaft in Moskau bei vielen Symposien, Veranstaltungen und konkreter Hilfe für russische Veteranen. Oder die Initiierung einer Schulpartnerschaft zwischen Dormagen und Moskau. Oder meine Auszeichnung mit dem Rheinlandtaler des Landschaftsverbandes Rheinland „Für Verdienste um das multinationale Zusammenleben und friedliche Miteinander zwischen einzelnen Völkergruppen auf kulturellem Gebiet“ sowie der Goldenen Ehrennadel der Stadt Bergisch Gladbach für „Verdienste zum Wohle der Stadt bei der Völkerverständigung“, die ich als Auszeichnung für die Tätigkeit unseres Regionalverbandes Rhein/Ruhr sehe. Die Aufzählung könnte weiter fortgesetzt werden. Es wird tausendfach an der Basis für die Völkerverständigung gewirkt. Das gibt Hoffnung! Und der BDWO war uns dabei immer eine große Hilfe.

Dem BDWO zum 20-jährigen Bestehen herzlichen Glückwunsch und einen guten Verlauf der Jubiläumsfeier wünscht die Deutsch-Russische Gesellschaft Rhein/Ruhr e.V. Viel Kraft, viele Ideen vieler Menschen und viel Ausdauer für die weiteren Jahre!

Walborg Schröder, Ehrenvorsitzende

der Deutsch-Russischen Gesellschaft Rhein/Ruhr e.V.